



Frohe Weihnachten

Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden. - Verfasser unbekannt -

Es sind nicht mehr viele Blätter am Abreißkalender für 2022 und nur noch wenige Tage bis Weihnachten. Auch der Jahreswechsel rückt schnell näher. Es kommt die Zeit der Besinnung, des Zurückblickens auf das alte Jahr, das viel zu schnell vergangen ist und in dem in unserer Stadt Adorf wieder viel geschafft und veranstaltet wurde, trotz Startverzögerung durch Corona.

Zu den kulturellen Höhepunkten 2022 zählten die Sommerabende unter der Federführung von Herrn Engel aus Bad Elster, das Stadt- und Gewerbefest in altbewerter Form und Größe, das Fest der Vereine, das so noch nicht stattfand, das 4. Adorfer Kürbisleuchten, das heller denn je erstrahlte und zahlreiche kleinere Veranstaltungen, Märkte sowie Aktionen von Vereinen und Feuerwehren. Adorf lebt wieder auf, dank der vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen als Mitglieder oder ehrenamtlich engagiert haben. Darüber freue ich mich als Bürgermeister ganz besonders.

Mittlerweile eine feste Größe im

Kalender geworden, sind die Graffiti-Projekte für Kinder und die Pfadreiniger-Aktionen durch den Ideengeber und Macher Nico Roth. Die Stadt schöner machen und die Umwelt von Müll befreien, ist hier die Devise.

Apropos Stadt schöner machen: Der Verein Klassische Musik hat sich zum Ziel gesetzt, das Trampeli-Haus, auch als Reinhold-Becker-Haus bekannt, im unteren Bereich des Marktes neben der Michaelis Kirche zu sanieren und zu restaurieren. Es soll ein Museum für Johann Caspar Kerll und für die Adorfer Orgelbau-Geschichte entstehen, in das die Archivsammlung von Johannes Wolff integriert werden soll. Der Stadtrat hat mit dem Verkauf zu einem symbolischen Euro an den Verein Anfang des Jahres den Grundstein dafür gelegt. Ich danke dem Verein für seinen Mut und seiner Verbundenheit mit der Geschichte Adorfs.

Auch beim großen Adorfer Bauprojekt Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) sind wir sehr gut vorangekommen. Die Planungsleistungen sind so weit vorangeschritten, dass der Bauantrag eingereicht werden konnte und die Ausschreibungen für den Bau ab Januar erfolgen können. Zusätzlich wurde ein Förderverein Perlmuttermuseum Adorf gegründet, der das Vorhaben EZP auf verschiedenen Ebenen unterstützen

wird. Sichtbare Bauergebnisse in der Stadt hingegen sind u.a. der grundlegende Ausbau der Eduard-Krenkel-Straße, Gehwegabsenkungen an verschiedenen Stellen im Stadtkern für Barrierefreiheit, die Sanierung der Freiburger Straße 6, des ehemaligen Gefängnisses Fronfeste durch die städtische Wohnungsgesellschaft Adorf/Vogtl., das ab kommenden Jahr für Kunst, Kultur, Musik und viele andere Nutzungen geöffnet sein wird.

Außerdem neigt sich die Sanierung der Turnvater-Jahn-Halle dem Ende entgegen. Hier ist es gelungen, über ein zusätzliches Förderprogramm (LEADER) den Um- und Ausbau der Sportflächen hinter der Turnvater-Jahn-Halle parallel mit zu realisieren und somit optimale Bedingungen im Innen- und Außenbereich für die zukünftigen Nutzer zu schaffen.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Nicht alle können es so feiern, wie gewohnt, in ihrer Heimat und in Frieden. An dieser Stelle möchte ich dem Helferkreis der Stadt Adorf um Liane Lamprecht und den zahlreichen Unterstützern für ihre Arbeit mit und für die Ukrainischen Flüchtlinge danken. Das gibt uns Anlass, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich

wichtig sind, denn vieles ist nicht käuflich wie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Dennoch, all diese Dinge und ein Leben in Frieden sind Geschenke, für die wir, jeder Einzelne, nicht dankbar genug sein können.

In tiefer Dankbarkeit schaue ich auch zurück auf die Jahre mit, dem im April 2022 von uns gegangenen, Günter Glaß. 54 Jahre Stadtratsmitglied, 28 Jahre stellvertretender Bürgermeister, das sind stolze Zahlen. Günter war nicht nur politisch engagiert, sondern hatte auch auf der kulturellen Bühne einen Namen. Er fehlt uns sehr!

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Stadt Adorf und unsere Ortsteile lebens- und vor allem lebenswert zu gestalten.

Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Stadtrates, den Ortschaftsräten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und dem Bauhof, den Schulen und Feuerwehren recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel in ein friedliches, gesundes, neues Jahr.

**Ihr Bürgermeister
Rico Schmidt**



Wir wünschen allen Lesern dieser Zeitung eine magische, besinnliche und friedliche Weihnachtszeit. Für das kommende Jahr 2023 wünschen wir Ihnen wunderschöne Blumen, stille Wunder und unvergessliche Erinnerungen.

»Mögen aus den Samen, die Du säst, wunderschöne Blumen werden.

Mögest Du Dir die Zeit nehmen, die stillen Wunder zu feiern, die in der lauten Welt keine Bedeutung finden.

Mögest Du in Deinem Herzen alle wunderbaren Erinnerungen Deines Lebens bewahren.

Das ist unser Wunsch für Deine Lebensreise.«

Aus: Irische Segenswünsche



**grimm.media
Team Stadtbote
Stadtverwaltung**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Im Moment sind die regulären Öffnungszeiten der Verwaltung außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin! Wir erledigen auch vieles per Telefon oder E-Mail, soweit das möglich ist.

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen Feiertagen:

Die Stadtverwaltung ist vom 23.12. bis zum 30.12.2022 geschlossen. Einzig das Standesamt ist nach Terminvereinbarung am 28.12 und am 29.12.2022 von 9.00 – 12.00 Uhr für die Beurkundung von Sterbefällen geöffnet.

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Dezember 2022 und Januar 2023:

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

Geschlossen vom 19.12.2022 bis 06.01.2023

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der Stadtrat findet am 19.12.2022, um 19.00 Uhr, im Ratssaal statt.
- Der Technische Ausschuss trifft sich voraussichtlich am 31.01.2023 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Hauptausschuss trifft sich voraussichtlich am 07.02.2023 um 19.00 Uhr im Ratssaal.

K 7842, Ausbau in Leubetha mit Brücke über den Eisenbach BW 4 (Starkregen 2018), 3.TA – Hermsgrüner Straße

Die o. g. Baumaßnahme soll im Jahr 2023 durchgeführt werden. Am 12.01.2023 um 17.00 Uhr führen wir hierzu eine Einwohnerversammlung in Adorf/Vogtl., OT Leubetha, im Dorfgemeinschaftshaus (ehemaliges Schwimmbad), Hermsgrüner Straße durch.

An der Veranstaltung nehmen teil: VSTR AG Rodewisch (bauausführende Firma), das Ingenieurbüro Granetznzy aus Plauen (Planer), Vertreter der Stadt Adorf und des Vogtlandkreises.

Plauen, 01.12.2022 i.A. Jedzic (Projektleiter)

Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 14.11.2022 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 67/2022 - SR-BV-Nr. 58/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Prüfbericht der ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 23. September 2022 des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2021 der Wohnungsgesellschaft Adorf/Vogtl. mbH und weist den Bürgermeister nach § 98 Abs.1 S. 6 SächsGemO zur Beschlussfassung wie folgt an:

- Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 wird festgestellt.
- Der Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 93 wird in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.
- Dem Geschäftsführer Herrn Kay Burmeister wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,

0 Befangenheit

Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Beschluss-Nr. 69/2022 – SR-BV-Nr. 59/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag zur Lieferung einer mobilen Anlage für Hochwasserschutz in der Markneukirchner Straße, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Fritz Raschel Feuerschutz GmbH, Bodenseestraße 22 in 87700 Memmingen zum Angebotspreis von brutto 30.523,50 Euro zu vergeben.

Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 70/2022 - SR-BV-Nr. 61/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die in Höhe von ca. 134.000,00 € fälligen Kredite, wie im Haushaltsplan 2022 beschlossen, zurückzuzahlen. Die rechtsaufsichtlich genehmigte Neuverschuldung von 1.000.000,00 € aus dem Jahr 2021 wird nicht in Anspruch genommen.

Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,

0 Befangenheit

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Adorf/Vogtl. über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Aufwandsentschädigungssatzung)

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 und § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. S. 134) hat der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. am 14.11.2022 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Satzung der Stadt Adorf/Vogtl. über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Aufwandsentschädigungssatzung) vom 03.07.2019, veröffentlicht im Amtsblatt „Adorfer Stadtbote“ am 10.07.2019, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen

2. § 2 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Die ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister gemäß § 13 Satz 1 Hauptsatzung erhalten anstelle des in Abs. 2 Buchst. a genannten Grundbetrages einen monatlichen Grundbetrag von

a) erster Stellvertreter 100,00 €

b) zweiter Stellvertreter 50,00 €.“

3. § 2 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„Außerdem wird den ehrenamtlichen Stellvertretern des Bürgermeisters ein nachweislich eingetretener Verdienstaufschlag in tatsächlicher Höhe erstattet.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.03.2022 in Kraft.

Adorf, 15.11.2022

Rico Schmidt, Bürgermeister



Hinweis: §4 Abs.4 SächsGemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ende des öffentlichen Teils

Feuerwehr Adorf

Einsatzgeschehen im Oktober 2022

01.10.2022 Türnotöffnung

Um 16:05 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schulstraße in Adorf alarmiert. Eine hilflose Person befand sich in der Wohnung. Nachdem die Kameraden die Wohnungstür geöffnet hatten, konnte der Rettungsdienst die weiteren Maßnahmen übernehmen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 13 Kameraden 30 Minuten im Einsatz, 2 Kameraden in Bereitschaft.

10.10.2022 Türnotöffnung

Um 16:20 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in den Kessel in Adorf alarmiert. Eine hilflose Person konnte die Wohnungstür nicht mehr selbstständig öffnen. Die Tür wurde von den Kameraden geöffnet und anschließend konnte der Rettungsdienst die weitere Behandlung der Person übernehmen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 14 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

14.10.2022 Oelspur

Um 3:55 wurde die Feuerwehr Adorf zur Beseitigung einer Oelspur an die Tankstelle in der Oelsnitzer - Straße in Adorf alarmiert. Am Einsatzort konnte keine Verschmutzung festgestellt werden, sodass keine Maßnahmen seitens der Feuerwehr notwendig waren. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

28.10.2022 Türnotöffnung

Um 0:30 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Eine hilflose Person befand sich in einer Wohnung. Die Kameraden öffneten die Wohnungstür, sodass der Rettungsdienst weitere Maßnahmen durchführen konnte. Die Feuerwehr Adorf war mit ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 12 Kameraden 45 Minuten im Einsatz. 1 Kamerad in Bereitschaft.

30.10.2022 Verkehrsunfall

Um 23:25 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Verkehrsunfall an der Elsterstraße in Höhe der Sparkasse in Adorf alarmiert. Am Unfallort beschränkte sich die Arbeit der Kameraden auf die Beseitigung der Unfallschäden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 7 Kameraden in Bereitschaft.

Einsatzgeschehen im November 2022

13.11.2022 Sturmschaden

Um 23:55 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zur Beseitigung eines umgestürzten Baumes alarmiert. An der Elsterstraße in der Nähe Ortsausgang Adorf in Richtung Oelsnitz war ein Baum auf die Fahrbahn gefallen. Mit Hilfe der Motorkettensäge wurde das Hindernis beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2, sowie 12 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

18.11.2022 Verkehrsunfall

Um 8:25 wurde die Feuerwehr Adorf und Leubetha zu einem Verkehrsunfall in der Felsenkurve in Rebersreuth alarmiert. Ein Pkw war aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn abgekommen und kam in der Folge auf dem Dach zu liegen. Als die Kameraden am Unfallort eintrafen, waren die Insassen schon aus dem Pkw befreit. Die Kameraden übernahmen die Absicherung der Unfallstelle und reinigten nach der Bergung des Fahrzeuges die Fahrbahn. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2, sowie 14 Kameraden 1,5 Stunden im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

20.11.2022 Brandmeldeanlage

Um 20:55 wurde die Feuerwehr Adorf und die Ortsteilfeuerwehren aus Gettengrün, Remtengrün, Leubetha und Freiberg zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für diesen Alarm. 2 Kameraden der Adorfer Wehr waren mit dem ELW am Einsatzort. Für alle anderen Einsatzkräfte kam die Meldung „Einsatzabbruch - Fehlalarm“. Die Feuerwehr Adorf war mit 18 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

Jahresabschlussübung der Adorfer Feuerwehren

Am 5.11.2022 in den Vormittagsstunden wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in das ehemalige Pflegeheim an der Sorge in Adorf alarmiert. Im Gebäude war ein Brand ausgebrochen und darin befanden sich mehrere vermisste Personen. Als die ersten Einsatzkräfte am Einsatzort eintrafen, stellten sie fest, dass es sich um eine Übung handelt. Der Einsatzleiter bekam die Information, Brand im Gebäude und 11 vermisste Personen befinden sich vom Keller bis ins 2. Obergeschoss. Sofort wurden 2 Trupps vom HLF mit Atemschutzgeräten ausgerüstet und begaben sich zur Menschenrettung ins Gebäude. Ein weiterer Trupp wurde

über die Drehleiter DLAK im 2. Obergeschoss zur Suche vermisster Personen eingesetzt. Gleichzeitig wurde entschieden, weitere Kräfte und Mittel zu alarmieren. Kameraden aus Adorf, sowie die Ortsteilfeuerwehren aus Gettengrün, Leubetha und Remtengrün wurden nachalarmiert. Es war notwendig, eine stabile Wasserversorgung herzustellen. Dies war jedoch nur über weite Wegestrecken möglich. Die Kameraden aus Remtengrün legten eine Schlauchleitung von einem ca. 400 m entfernten Hydranten

zum Einsatzort. Die Kameraden aus Adorf und Leubetha benutzten einen ca. 600 m entfernten Teich zur Wasserentnahme. Die Kameraden aus Gettengrün wurden mit zur Menschenrettung und Suche der vermissten Personen eingesetzt. Nach ca. 1,5 Stunden konnte die Übung beendet werden. Es waren 50 Kameraden mit 7 Einsatzfahrzeugen im Einsatz. Bei der anschließenden Auswertung wurde die gute Zusammenarbeit aller im Einsatz befindenen Wehren festgestellt.

Manfred Hofmann, FFW Adorf





TOLLES AUS WOLLE IM MEHRGENERATIONENHAUS ADORF

Die „Stricklessele“ im Mehrgenerationenhaus Adorf, Schillerstraße 23 suchen Verstärkung.

Bei unseren regelmäßig stattfindenden Runden lernen Sie nicht nur neue Maschen und Muster kennen. Genießen Sie bei der Handarbeit gerne eine Tasse Kaffee, oder plaudern Sie in ungezwungener Atmosphäre.

Ob Groß oder Klein, Profi oder Anfänger, bei uns ist jeder Strickinteressierte herzlich willkommen!



Wir freuen uns, auch Sie als neuen Teilnehmer in unserer Runde begrüßen zu dürfen!

Unsere Termine

Die „Stricklessele“ : jeweils freitags von 14.00-16.30 Uhr

Das Angebot findet im Mehrgenerationenhaus in unserer Begegnungsstätte statt.

Bei Fragen nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Unsere Ehrenamtlichen Mitarbeiterin und Stricklessele
 Maria Grotmann
 oder der Koordinatorin des MGH
 Beatrix Zimmer



AVO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH
 Koordinatorin Mehrgenerationenhaus Adorf
 Schillerstraße 23, 08526 Adorf
 Mobil: +49 (0) 181 5409308
 E-Mail: s.grotmann@avvo.vogtland.de



Mehr Generationen Haus
 Wo jeder etwas bringt
 Adorf/Vogt.

AVO – Wir sind zusammen zum Erfolg

Kfz-Versicherung zu teuer? Jetzt noch wechseln und sparen!

BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-
TARIF SPAREN



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30 % sparen

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter [HUK.de/telematikplus](https://www.huk-coburg.de/telematikplus)

Kundendienstbüro

Rene Hammer

Tel. 037422 402583
rene.hammer@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen
[HUK.de/vm/rene.hammer](https://www.huk-coburg.de/vm/rene.hammer)

Mo. – Di.	9.00 – 12.00 Uhr
Mo.	13.00 – 16.00 Uhr
Do. – Fr.	9.00 – 12.00 Uhr
Di., Do.	13.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Sperrung im Bereich Jugelsburg

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Adorf

Sperrung im Bereich Jugelsburg
Wie wahrscheinlich vielen Bürgern aufgefallen ist, waren die Wälder um Adorf in diesem Jahr noch stärker von Trockenheit betroffen als in den Jahren zuvor. Durch das fehlende Wasser konnten die Bäume nicht genügend Harz bilden um sich gegen den Anflug der Borkenkäfer wehren zu können. Das lässt sich auch wieder im Bereich Jugelsburg beobachten. Auf dem südexponierten Hang werden nun immer größere mit Fichten

künftigen Generation ein stabiler Wald entsteht, werden im Zuge der Maßnahme wieder neue Bäume und Sträucher gepflanzt. Hierzu gehören vor allem Eichen aber auch Esskastanien, Wildäpfel und andere angepasste Arten, welche in der Zukunft das Waldbild prägen sollen. Als bedeutender Beitrag zum Naturschutz, werden Bäume die bereits durch den Borkenkäfer abgestorben sind und von denen kein Befallsrisiko mehr für andere Bäume ausgeht (sogenanntes Totholz) im Wald belassen, wenn es die Verkehrssicherheit zulässt. Totholz ist



bestockte Bereiche durch Buchdrucker und Kupferstecher zum Absterben gebracht. Der Wald wird von vielen Erholungssuchenden aufgesucht und soll mit all seinen Funktionen erhalten werden. Um die Ausbreitung des Borkenkäfers zu verhindern, müssen befallene Fichten schnellstmöglich gefällt und aus dem Wald transportiert werden. Dazu sind entsprechende Forstmaschinen wie Harvester und Forwarder nötig. Damit auch in der

ein wichtiger Lebensraum für viele Insekten. Verschiedene Vogelarten, z. B. Spechte, legen ihre Bruthöhlen in Totholz an und/oder finden darin ihre Nahrung durch die große Anzahl an Insekten. Durch den Zersetzungsprozess von Totholz gelangen die enthaltenen Nährstoffe wieder in den Boden und dienen der zukünftigen Waldgeneration für das Wachstum. Die Sanierung des Borkenkäferholzes findet in dem Zeitraum vom 01. Dezember bis zum 21. Dezember 2022 statt. Für die Durchführung der Maßnahme wurde besonders bodenschonende Forsttechnik ausgewählt, welche die Last der Maschinen auf den Boden reduziert. In der Nähe von Fäll- und Rückearbeiten besteht Lebensgefahr! Deshalb wird es zum Schutz ihrer Gesundheit, teilweise zu Sperrungen in dem Waldteil kommen. Bitte helfen Sie uns den Wald zu erhalten, indem Sie die Sperrungen ernst nehmen und die Umleitung über den Elsterradweg nutzen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und sind Ihnen schon jetzt für Ihre Rücksichtnahme und Unterstützung dankbar!

Chr. Engelhardt,
Rev. Markneukirchen

2022

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäfts-jubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 25 jährigen: seit 22.12.1997

Gaststätte August Ruh, Adorf, Inhaber Harry Martin

Zum 30 jährigen: seit 10.12.1992

Zimmerei, Freiberg, Inhaber Gerhard Sörgel



Digitales Marketing

ERHALTE NEUE KUNDEN & MITARBEITER



Dein Experte vor Ort

 [nextdigi.de](https://www.nextdigi.de)

 florian@nextdigi.de

Florian Knoll



JETZT TERMIN VEREINBAREN



Webdesign

Professioneller Auftritt



Social Media

Reichweite steigern



Google Business

Werde gefunden



Markenaufbau

Gewinne neue Fan's



Rundum-Sorglos

Spare Zeit & Kosten

NextDIGI

Gewerbeverein Adorf/Vogtland e.V.

Gutscheinaktion - 5 EURO geschenkt

Kurz vor Weihnachten startet der Gewerbeverein Adorf/Vogtland e.V. eine Gutscheinaktion. Unter dem Motto „Kauf clever ein!“ bietet der Verein Gutscheine im Wert von 20 EUR an. Der große Vorteil für die Bürgerinnen und Bürger ist, dass der Gutschein nur mit 15 EUR zu bezahlen ist, im Geschäft jedoch 20 EUR wert ist. Damit entsteht ein Vorteil von 5 EUR oder 25%. Diese 5 EUR bezahlt der Gewerbeverein. Die Aktion startete zum Weihnachtsmarkt und gilt solange der Vorrat reicht. Die Gutscheine sind limitiert und 3 Jahre ab Ausstellung in teilnehmenden Betrieben des Adorfer Gewerbevereines gültig. Eine Liste mit den Mitgliedsbetrieben finden Sie unter www.gewerbeverein-adorf.de. Bitte fragen Sie vor

eignet sich perfekt als Weihnachtsgeschenk.

Die Geschäfte im Ort sichern Ihnen eine lebendige Stadt und kurze Wege beim Einkauf. Freundliche und persönliche Beratung sind selbstverständlich. Nicht zuletzt arbeiten in den Mitgliedbetrieben des Gewerbevereines Adorf e.V. ca. 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen zur Aktion des Gewerbevereines finden Sie unter www.gewerbeverein-Adorf.de.

Mitgliederversammlung -

Gewerbeverein trifft sich in Plauen

Am 23.11.2022 trafen sich die Mitglieder des Gewerbevereines Adorf/Vogtland e.V. zur Mitgliederversammlung. Startpunkt war die Oberschule Adorf. Von dort ging es mit dem Bus nach Plauen zur Sternquell Brauerei. Auf Einladung un-



dem Einlösen, ob der Betrieb an der Aktion teilnimmt. Zu bekommen ist der Gutschein bei Schreibwaren Walther in der Hohen Straße.

Mit dieser Aktion unterstützt der Gewerbeverein aus eigenen Mitteln seine Mitglieder. Unterstützen Sie mit dem Kauf und der Einlösung der Gutscheine die Adorfer Gewerbetreibenden vor Ort. Mit dem Gutschein kaufen Sie dazu noch clever ein und sparen bares Geld. Er

seres Mitglied der Sternquell Brauerei führten wir am Standort Plauen/Neuensalz eine Besichtigung durch. Es war sehr interessant, die Abläufe in der Brauerei zu beobachten. Die Erklärungen von Geschäftsführer Jan Gerbeth waren fachlich fundiert und unterhaltsam. Nach der technischen Besichtigung ging es in die Sternquell Tenne in der Dobenausstraße in Plauen. Dort führten wir unsere Mitgliederversammlung



Foto Vorstand: von links Klemens Pohl, Olaf Richter, Peter Walther, Silvia Schäfer und Michael Schneider

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG





Podologische Fachpraxis

Uta König
Podologin

Freiberger Straße 4 • 08626 Adorf
Telefon: 03 74 23 / 50 02 92

Ein schönes Weihnachtsfest sowie ein frohes und gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihre Uta König.





Bäckerei Hermann Roth

Bismarckstraße 6
08258 Markneukirchen
Telefon (037422) 20 39

Wir wünschen unserer werten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.



KÜCHEN Mutze

Wir wünschen unseren Kunden ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

**Ihre Firma Küchen Mutze, Karlsgasse 27,
08626 Adorf. Telefon 03 74 23 - 78 88 87**

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT



Wünsche zu Weihnachten und für das Jahr 2023

*Ich wünsche Ihnen in diesem Jahr
mal Weihnacht' wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.
Ich wünsche Ihnen eine stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.
Ich wünsche Ihnen ein kleines Stück
von warmer Menschlichkeit zurück.
Ich wünsche Ihnen in diesem Jahr
'ne Weihnacht, wie als Kind sie war.
Es war einmal, schon lang ist's her,
da war so wenig so viel mehr.*

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Adventszeit soll eine ruhige und besinnliche Zeit sein,
um sich auf das Weihnachtsfest und die Geburt Jesu
einzustimmen. In den letzten beiden Jahren war diese Zeit
von Corona bestimmt und eine schwer erträgliche Stille über
das Land gelegt worden. Seit 24.02.2022 herrscht Krieg in
Europa. Nur rund 1500 km von unserer vogtländischen
Heimat entfernt werden in der Ukraine in diesem Jahr die
Menschen eine ganz andere Advents- und Weihnachtszeit
verbringen – die nicht nur von Corona, sondern auch von
militärischen Angriffen gezeichnet ist. Dadurch haben sich
unsere Wünsche und Werte verändert, in diesen
unsicheren Zeiten gewinnen wieder Freundschaft,
Vertrauen, Zusammenhalt und Zuversicht und auch ein
Blick auf das Wesentliche an enormer Bedeutung.
Sie geben uns die Kraft und den Mut, die Anstrengungen
und Herausforderungen anzunehmen.
Trotz allem gibt es auch immer wieder positive Momente –
lassen Sie uns daraus Hoffnung und Zuversicht schöpfen.*

*Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche,
ruhige und vor allem friedliche Weihnachtszeit
und bedanke mich für das gute Miteinander.*

*Mögen Glück und viel Gesundheit Sie im neuen Jahr 2023
begleiten und bleiben Sie optimistisch in diesen
herausfordernden Zeiten!*

*Ihr Andreas Heinz MdL
Landwirtschaftspolitischer Sprecher der
CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag
Wahlkreisbüro: Am Jahnteich 4
08606 Oelsnitz/V.
Tel.: 037421 72353
Mail: andreas.heinz@slt.sachsen.de*

durch. Nach Rechenschaftslegung und Kassenprüfbericht wurde der Vorstand entlastet. Laut Satzung war ein neuer Vorstand zu wählen. Silvia Schäfer, Olaf Richter, Peter Walther und Michael Schneider wurden wiedergewählt. Neu in den Vorstand kam Klemens Pohl. Er ersetzt Petra Kaiser. Frau Kaiser wurde für Ihre langjährige Mitarbeit gedankt. Den gewählten Vorstandsmitgliedern danken wir für Ihre Bereitschaft, in den nächsten 3 Jahren sich weiter für den Verein zu engagieren. Im Anschluss stand die Vorbereitung des Weihnachtsmarktes auf der Tagesordnung. Der Gewerbeverein wird wieder leckere Krapfen backen und für eine schöne Beleuchtung des Freiburger Tores sorgen. Diskutiert und beschlossen wurde ebenso eine Gutscheinkarte. Diese startet zum Weihnachtsmarkt. Hierbei unterstützt der Gewerbeverein seine Mitglieder und die Bürgerinnen und Bürger

Der Stadtbrand von 1856

Die frühe Geschichte von Städten ist oft auch eine Geschichte der Stadtbrände. Auf der einen Seite konnten größere Stadtbrände stadsgeschichtliche Epochen beenden, auf der anderen Seite war der Wiederaufbau oft auch der Beginn einer neuen Epoche. Nachfolgender zeitgenössischer Bericht vom September 1856 über den Stadtbrand in Adorf schildert sehr detailliert das damalige Geschehen.

„Die Stadt Adorf ist in der Nacht vom 9. zum 10. September von einem großen Brandunglück betroffen und dadurch der fünfte Theil der Stadt eingäschert worden. Der Brand brach kurz nach 2 Uhr Nachts in dem Hintergebäude der am Markte gelegenen Garküche des Fleischers Spengler, in einem sehr feuergefährlichen Winkel, aus und verbreitete sich, durch die zahlreichen, zumeist mit Holz, Heu und Stroh gefüllten hölzernen Hintergebäude genährt und begünstigt, ungeachtet der herrschenden Windstille und der bald von allen Seiten herbeigekommenen Spritzen, mit so rasender Schnelligkeit, daß schon nach wenigen Stunden die ganze südliche Marktseite bis zum Amthause, so wie die durch zwei Quergassen mit dem Markte verbundene lange Gasse nebst den Häusern am Kirchplatze und der einen Seite des Amtsberges – ein großes Quarre mit 64 Cataster-Nummern und 70 Hintergebäuden – rettungslos verloren war. Die glückliche Rettung der Kirche, der schönen, neuen Bürgerschule, des ebenfalls neugebauten Amtsgebäu-

unserer Heimatstadt.

Nach der offiziellen Versammlung erfuhren die Teilnehmer bei einem leckeren Imbiss noch viel Wissenswertes über das Bier und die Sternquell Brauerei. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Sternquell Brauerei und Jan Gerbeth. Wir freuen uns, dass es noch solche Unternehmen gibt, die sich so stark regional engagieren. Erst weit nach 22 Uhr setzte sich der Bus wieder in Richtung Adorf in Bewegung und brachte die gutgelaunten Mitglieder des Gewerbevereines sicher nach Hause. Wir danken dem Reisedienst Scheibchen für die angenehme Fahrt und allen Mitgliedern des Vereines für Ihre Teilnahme.

Der Gewerbeverein Adorf/Vogtland e.V. wurde 1992 gegründet. Er bündelt die Interessen von derzeit 42 Mitgliedsbetrieben und rund 200 Arbeitsplätzen in der Stadt Adorf.

des, so wie überhaupt des ganzen übrigen Stadtheiles, der im Ganzen noch weit feuergefährlicher gebaut, als der abgebrannte, anfangs ebenfalls den Flammen sicher verfallen schien, ist nur der gänzlichen Windstille und der rastlosen Thätigkeit der einheimischen und auswärtigen Hülfe zu danken. Ein Opfer dieser Thätigkeit ward ein unverheiratheter junger Mann aus Bergen, den ein herabstürzender Balken erschlug, während drei andere an Spritzen Arbeitende mehr oder weniger, zum Glück nicht lebensgefährlich, verwundet worden sind. Adorf ist nur ein sehr armes Oeconomie-städtchen, dessen Bewohner fast gar kein irgend erhebliches Gewerbe betreiben und bisher schon froh sein mußten, wenn sie unter Hunger und Kummer nur die Zinsen von den auf ihren Besitzungen lastenden Hypothekenschulden erschwinnen konnten. Dies gilt von den Abgebrannten ganz besonders, und sollte z. B. gerade das Haus des obengenannten Spengler, der übrigens wegen dringenden Verdachts der Stiftung des Brandes gefänglich eingezogen worden ist, am Tage nach dem Brande behufs der Zwangsversteigerung consigniert worden. Bei der Schnelligkeit, mit der die Flammen ihr sicheres Opfer ergriffen, konnten nur Wenige Einiges von ihrer Habe in Sicherheit bringen, während die Meisten nur das nackte Leben gerettet haben. Auch an dem Troste der Mobiliar-Versicherung fehlt es fast ganz, da die gewöhnlichen Versicherungs-Gesellschaften (die Gothaische, Kölnische und Magde-

burger) wegen der feuergefährlichen Lage und Bauart von Adorf seit längerer Zeit schon hier gar keine Versicherung mehr angenommen und beziehentlich früher eingegangene Versicherungen nach den jüngsten traurigen Vorgängen in Schöneck und Lengenfeld nicht mehr erneuert hatten. Die Immobilial-Brandvergütungen werden bei der größtenteils schlechten Bauart der Häuser ebenfalls nicht glänzend ausfallen, und so wird wohl manchen Abgebrannten das herbe Geschick treffen, von Haus und Hof auf ewig Abschied zu nehmen. Dazu nun der Winter vor der Thür und die Aussicht auf die Mildthätigkeit theilnehmender Herzen in der Ferne getrübt durch kaum vergessene ähnliche Vorgänge in der Nähe und Ferne, welche die Opfer christlicher Liebe schon so empfindlich in Anspruch genommen haben und noch nehmen, daß man nicht mit Unrecht die endliche Ermüdung dieser Opferfreudigkeit fürchtet. Ganz besondere Auszeichnung verdient aber die aufopferungsvolle Thätigkeit des Adorfer Schornsteinfegermei-

sters Berger, der in schwindelnder Höhe in der obersten Oeffnung des Kirchthurmes glimmende Stücke Holz innen und außen ablöste, und seines Gesellen Schubert, der einige Stockwerke tiefer mit Lebensgefahr unermüdlich dem entriß, was dieses schon erfaßt hatte, und dadurch die Kirche und vielleicht alle übrigen Stadttheile rettete. Se. Maj. der König hat bei seiner Abwesenheit in Adorf den dortigen Brandcalamitosen die Summe von 200 Thlrn. auszahlen lassen und von Ihrer Maj. der Königin sind zu gleichem Zweck 80 Thlr. dorthin abgegangen.“ Dem o. g. Schornsteinfeger wurde „wegen seiner Entschlossenheit, aufopfernden Thätigkeit und wirksamen Hülfeleistung“ die goldene Verdienstmedaille verliehen. Das Perlmutter- und Heimatmuseum Adorf ist im Besitz eines „Situationsplanes des am 10ten September 1856 abgebrannten Theils der Stadt Adorf mit Angabe der neuen Bauanlage“. An diesem kann man sehr detailliert das Ausmaß des Brandes nachvollziehen und weitere interessante Details zur Stadtgeschichte entnehmen. **Klaus-Peter Hör**

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...

Viele bunte Lampions zogen mit ihren Besitzern, den Eltern und Großeltern am 4. November 2022 durch unser schönes Leubetha. Das Wetter, welches am Morgen noch nass und kalt war, hat es zum Glück gut mit uns gemeint und so konnten wir unser Laternenfest pünktlich 18:00 Uhr trocken starten. Alle Kinder waren aufgeregt und auch die Organisatoren waren voller Vorfreude – gab es doch schon viele Jahre keinen Laternenumzug im Dorf. Angeführt wurde der Umzug durch

unser Feuerwehrauto, welches zur Feier des Tages sogar sein Blaulicht angeschaltet hatte. Zurück am Feuerwehr-Gerätehaus gab es zur Stärkung und zum Aufwärmen heiße Würstchen und warme Getränke am knisternden Lagerfeuer. Die Kinder konnten noch ausgiebig herumtollen und die Erwachsenen genossen die tolle Stimmung und das Treffen untereinander. Wir bedanken uns bei allen Gästen für diesen schönen Abend. **Thomas Muck, FFW Leubetha**



GESCHENKIDEE
Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff -
die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

**ORIGINAL
HERRNHUTER
STERNE**

In allen Farben und allen Größen vorrätig!

www.puggel.de
Hauptstraße 77 • Schöneck • Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service
PUGGEL

Am Bahnhof 7a
08258 Markneukirchen/
OT Siebenbrunn
Telefon: 03 74 22 / 40 11 91
Mobil: 01 75 / 27 96 405
email: jan.metallbau@freenet.de

Meiner werten Kundschaft wünsche ich
eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit
sowie Gesundheit für das kommende Jahr.
Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen
in mein Unternehmen.

Auch 2023 stehe ich Ihnen
mit meinem Leistungsangebot zur Verfügung.

Metallbau Jan Langhammer

• Metallbau (Einfahrtstore, Gartenzäune, Treppen, Fenstergitter, Geländer)
• Restauration • Kunstschmiede • Schweißarbeiten • Bauschlosserei

Unserer werten Kundschaft und allen Geschäftsfreunden
frohe Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr,
verbunden mit einem Dankeschön
für das entgegengebrachte Vertrauen.

ATA
AUTO TEILE ADORF

Service und Kfz.-Meisterbetrieb | Waschanlage
Schneidenbach KG
08626 Adorf (Vogtl.) • Schützenstraße 34
Tel. 03 74 23 / 20 37 • Fax 20 27 • E-Mail: info@at-adorf.de

Weihnachten kann kommen, wir sind bereit.
adorfer.stadtbote

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



BAUPLANUNGSBÜRO FRITSCH

Dipl.-Ing. (FH) Günther Fritsch, Freier Architekt (AKS)

*Ich wünsche meinen Bauherren, Ausführungsfirmen
und Geschäftspartnern ein frohes & besinnliches
Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und
viel Erfolg im Jahr 2023.*



Neubaus eines EFF in Passivhausbauweise in Bad Elster

Eduard-Krenkel-Str. 19 Tel.: 037423/47020 www.fritsch-bauplanung.de
08626 Adorf (Vogtland) Fax: 037423/47022 g.fritsch@fritsch-bauplanung.de

Blumen Möbius
moderne Floristik • Brautbündelerei • Dekorationen • Trauerbündelerei
Geschäfte in: 08626 Adorf, Essingstr. 3 und 08645 Bad Elster, Johann-Christoph-Büf. 50b, 14
Tel./Fax: 037423/2303 Tel./Fax: 037437/5923
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes
Jahr 2023.

weihnachten.2022
wissen.was los ist

Löwen Apotheke
**Schenken Sie zum Fest Gesundheit aus
Ihrer Apotheke! Wir beraten Sie gern.**
Allen Patienten, Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes neues Jahr wünscht
*Ihre Birgit Schönfelder und das Team
der Löwen-Apotheke*
Inh. Birgit Schönfelder
Hohe Str. 1 • 08626 ADORF (Vogtl.)
Telefon 037423/2318

Sportliche Adorfer Grundschüler

Hallenfußballturnier für Klasse 3/4

Nach coronabedingter Wettkampfpause fand am Freitag, dem 25.11.22 endlich wieder ein Hallenfußballturnier in Oelsnitz statt, bei dem 8 Schulen teilnahmen und auch die GS Adorf eine achtköpfige Mannschaft stellte. Nur wenige dieser Sportler besuchen regelmäßig ein Fußballtraining. Dennoch gaben alle ihr Bestes, auch wenn die Spiele mit knappen Entscheidungen gegen die Adorfer ausgingen. Der letzte Funke Glück hat noch gefehlt... Am Ende wurden die Platzierungen durch 9m - Schießen entschieden und da konnten unsere Sportler punkten. Unser Ziel ist es deshalb, ein regelmäßiges Fußballtraining in der Schule als GTA zu organisieren. Besonderer Dank gilt Herrn Herrmann, der sowohl in der Vorbereitungszeit als auch beim Wettkampf dem Team beiseite stand.

Margit Seifert, Sportverantwortliche der Grundschule Adorf

Sport macht Spaß!

Unter diesem Motto gestaltete der Tanzprofi Michael Hirschel den Sporttag mit den Adorfer Grundschulern. Mit einer ausgiebigen Erwärmung und lauter Musik lud er die Schülerinnen und Schüler zum Mitmachen und Mitsingen ein. Wieder dabei waren 14 Schüler der Medfachsule Bad Elster, die natürlich fleißig mitanzogen und anschließend die fünf Stationen leiteten. Hier waren Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Treffsicherheit besonders gefordert. Große Spannung herrschte zum Schluss zur Siegerehrung, bei der jeder eine Urkunde und die drei besten jeder Klassenstufe Medaillen erhielten. Aber der Spaß stand an diesem Tag an erster Stelle und ließ so manche Kinderaugen strahlen.

Margit Seifert



Wohin mit dem alten Handy ?

Amt für Abfallwirtschaft ruft zur ersten Handy-Sammelaktion auf

das Thema Abfallvermeidung rückt in unserer Gesellschaft immer mehr in den Fokus, wenn es um Nachhaltigkeit geht. Deshalb ist es wichtig, dass wir abfallvermeidend handeln und bewusst mit den Ressourcen umgehen. Ausgediente Handys schlummern oft in den heimischen Schubladen und bieten ein großes Sammelpotential für die Vermeidung von Abfällen und die Schonung von Ressourcen. Laut „Bitkom“, dem größten Digitalverband, horten die Deutschen zu Hause über 200 Millionen Alt-Handys. Wenn man bedenkt, dass die Geräte wertvolle Rohstoffe, wie Gold, Silber, Palladium und die weltweit immer knapper werdenden Metalle wie Kobalt, Gallium, Indium, Niob und Wolfram enthalten, ist es unabdingbar diese Rohstoffe zu recyceln. Sicher liegen auch viele alte oder defekte Geräte in den vogtländischen Haushalten und warten auf ein fachgerechtes Recycling. Deshalb ruft das Amt für Abfallwirtschaft zu dieser Handy-Sammelaktion auf. Mit dieser Aktion unterstützt der Vogtlandkreis die seit 2006 bestehende Handy-Sammelaktion des Naturschutzbundes (NABU) „Handys für Hummel, Biene und Co.“ Wiederaufbereitete Handys aus dieser Aktion werden verkauft und die Gelder fließen in den NABU Insektenschutzfond - nicht funktionsfähige Handys gelangen ins Recycling. Damit die Sammlung gelingt und viele Unterstützer findet, steht in Ihrer

Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung zu den regulären Öffnungszeiten eine Handy-Sammelbox bereit. In diese Box dürfen ausgediente Handys, Ladekabel, Netzteile und Tablets in entsprechender Größe eingeworfen werden. Die Aktion beginnt im Dezember 22 und endet voraussichtlich Ende Februar 23. Es ist zu erwarten, dass viele Handys zu Weihnachten verschenkt werden. Bevor die alten ausrangierten Handys wieder in den Schubladen landen, wäre die Sammelbox die bessere Alternative. Unterstützende Sammelstellen sind die Stadt- und Gemeindeverwaltungen, viele vogtländische Firmen, die Gymnasien, Berufsschulzentren und das Land-

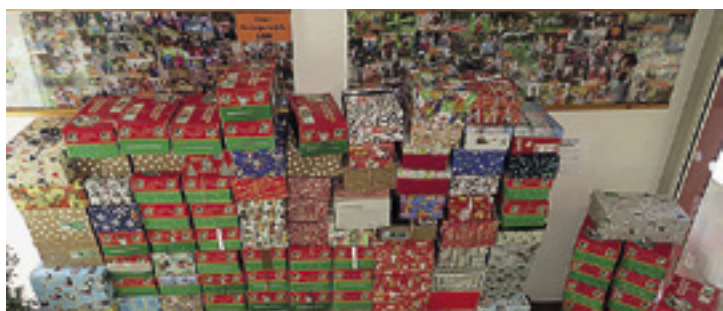


ratsamt mit seinen Außenstellen. Ansprechpartner der Sammelaktion: Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Abfallwirtschaft, Telefon: 03741300-2303 oder -2292. In Adorf finden Sie die Handy-Sammelbox im Eingangsfoyer des Rathauses.

Mit Kleinem Großes bewirkt

Jahr für Jahr dürfen wir die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ hier bei uns im Michaeliskinder-garten erleben. Erleben deshalb, weil es Eindruck schafft, wie der Berg an Geschenken immer mehr anwächst und uns bewusstmacht, dass wir mit den kleinen, liebevoll zusammengestellten Päckchen, wirklich Großes an den Kindern bewirken. Denn die Geschenke bereiten nicht nur den Kindern in Osteuropa (wohin die meisten un-

serer Pakete gehen) einen Glücksmoment, sondern geben vielmehr ein Zeichen der Hoffnung und des Beistandes dem gesamten Umfeld und lassen so die Weihnachtsbotschaft, in der wir selbst so unfassbar beschenkt werden, greifbar und lebendig werden. Bedanken möchten wir uns bei allen, die sich an der Aktion „Geschenke der Hoffnung“ beteiligt haben, sodass wir von hier aus 128 Hoffnungszeichen verschicken konnten. **R. Jacob, Mikita**



Unserer verehrten Kundschaft danken wir
für das entgegengebrachte Vertrauen
im vergangenen Jahr und wünschen

FROHE FESTTAGE
und ein glückliches
NEUES JAHR

JOCHEN SINGER
FLIESENLEGERMEISTER
FLIESEN · NATURSTEIN · MOSAIK

Untere Reuth 13 A • 08645 Bad Elster • Funk 0174/3389604 • www.singer-fliesen.com

Allen unseren Kunden wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr.

Schreibwaren-Walther
Postagentur Adorf

Hohe Straße 17 • 08626 Adorf/V.
Telefon: (03 74 23) 28 39 • Fax: (03 74 23) 4 96 54

EMS
ELEKTRO-MONTAGE-SERVICE
GmbH

Elektro Pfretzschner
wünscht frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Schulstraße 10 • 08626 Adorf/V.
Telefon (03 74 23) 4 89 00 oder 24 25

Besinnliche Weihnachtsfeiertage
und alles Gute für ein
gesundes und erfolgreiches
neues Jahr

wünscht Ihnen
das Team von Optik Blickfang
Daniela Kollmus und Mareike Wollner

Optik Blickfang, Inh. Daniela Kollmus
Augenoptikermeisterin
Badstrasse 3, 08645 Bad Elster, Tel. 037437-2687





*Frohe Weihnachten
und viel Glück und
Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen*

Zimmerermeister André Stark

Sträßler Berg 4 · 08258 Siebenbrunn
Tel./Fax 037422-40415 · Handy: 0172 871 97 61



*Ich bedanke mich bei meinen Kunden
für ihre Treue und wünsche ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr.*

**Orthopädie-Schuhtechnik
Steffen Neudel**

Bürgermeister-Todt-
Straße 5 · 08626 Adorf
Tel. 03 74 23 / 4 90 37



Ofenbaumeister

Paul Grimm

Schulstr. 17 · 08626 Adorf/Vogtl.
Telefon (037423) 40490 · Fax 40491
info@grimm-ofenbau.de
www.grimm-ofenbau.de



*Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Herzlichen Dank für die vertrauensvolle und
angenehme Zusammenarbeit.*

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für
das neue Jahr wünsche ich all meinen Patienten
und deren Ärzten. Herzlichen Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.*

Ihre

**Häusliche
Krankenpflege
Bärbel Trauer**

Lessingstraße 13 · 08626 Adorf · Telefon (03 74 23) 5 05 44

Martinsfest 2022

Bereits am Vormittag des 10.11. liefen die Vorbereitungen für das Martinsfest, das aus organisatorischen Gründen dieses Jahr einen Tag früher gefeiert wurde, auf Hochtouren. Die Kinder des Michaeliskindergartens backten fleißig viele leckere Martinshörnchen. Zu diesem Zeitpunkt ahnte niemand, dass diese Hörnchen dieses Jahr tatsächlich nur reichen würden, wenn alle miteinander teilen.

Kurz vor 17 Uhr empfing eine kleine Bläsergruppe vor der Kirche die vielen Kinder und Erwachsenen,

miteinander geteilt wird. Schließlich ging es mit den leuchtenden Laternen nach draußen, wo vor der Kirche endlich wieder das echte Martinspferd wartete und gemeinsam zogen wir mit Sankt Martin, bunten Laternen und Musik durch die Adorfer Innenstadt. Bei einem kleinen Zwischenstopp noch mal an der Kirche wurden schließlich auch die Martinshörnchen geteilt. Gut gestärkt für das letzte Weggstück ging es zur Feuerwache, wo wir bereits mit warmen Getränken und Speisen, Feuerschale und der



die aufgeregt in die Michaeliskirche strömten. Dort füllten sich die Reihen schnell und statt der erwarteten üblichen 100 Teilnehmer waren es schließlich über 250! In der Kirche spielten die Kinder der Jungschargruppe allen die Geschichte von Sankt Martin vor, der seinen Mantel mit dem armen frierenden Bettler

Bläsergruppe erwartet wurden. Ein großer Dank an die Kameradinnen und Kameraden der Adorfer Feuerwehr, die angesichts des großen Andrangs spontan noch mal mehr Essen besorgen und zubereiten mussten und am Ende alle hungrigen Laternenläufer satt machten. Die Adorfer hingegen sind durch



teilte. Zwischendurch sangen wir Lieder und hörten, was wir von Sankt Martin für diese besondere und schwierige Zeit lernen können: Dankbar sein für das, was wir haben, aufeinander achten und miteinander teilen – dann reicht es für alle! Da wir in diesem Jahr erstmal das Martinsfest zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr feierten, erklärte uns Martin Geipel in einem kleinen Interview was die Feuerwehr eigentlich mit Sankt Martin zu tun hat und wie dort geholfen und

diverse andere Veranstaltungen mittlerweile gut geübt im Schlange stehen und geduldigem Warten und verkürzten sich die Zeit mit Gesprächen und dem Lauschen der Bläsermusik. Die milden Novembertemperaturen an diesem Abend und die schöne Stimmung bei der Feuerwehr taten ihr Übriges und am Ende waren sich alle einig, dass dies ein schönes Martinsfest und ein gelungenes Miteinander war, dass gerne wiederholt werden darf.
Doreen Lange, Fotos: Anja Meyer

Erfolge für Adorfer Judo - Kids

200 Judokinder aus 18 Vereinen trafen sich Ende November in Crimmitschau zum dortigen Pokalturnier. Eine kleine Delegation des BSV Adorf nahm sehr erfolgreich daran teil. Mit 6 Judokindern konnten die Adorfer 6 Medailen erkämpfen. Die ersten Plätze nebst Goldmedaille belegten Niklas Schöffner in der AK U10, Lennox Wascher und David Figura in der AK U12. Wobei Niklas mit drei Siegen in Folge hervorstach. Mit der Silbermedaille konnten Phillip Arnold in der AK U10 und Lilly Pierrel in der AK U14 erfolgreich die Tatami verlassen. Phillip hatte an diesem Tag die meisten Gegner und musste sich nach drei Siegen erst im Finalkampf geschlagen geben. Vincent Krauß belegte nach langer Durststrecke ohne Siegen, durch beherzter Kampfesführung, den 3. Platz. Natürlich dürfen wir unseren Kampfrichter Thomas Gerbert nicht vergessen. Für ihn war es wieder ein langer Tag auf der Tatami und nach fünfeinhalb Stunden war er auch sichtlich geschafft.

21 Vereine und 200 Judo Kinder trafen sich Anfang Dezember in Langenhessen zum dortigen Nikolausturnier der AK U10 und U12. Die vierköpfige Delegation des BSV Adorf konnte mit vier Podiumsplätzen wieder heimfahren. Für eine



Überraschung sorgte Theo Gyra U10. Er gewann alle drei Kämpfe souverän und freute sich über den 1. Platz. Mit der Silbermedaille konnten sich Phillip Arnold in der AK U10 belohnen. Nach einer Niederlage konnte er nur im Finale gestoppt werden. Niklas Schöffner verlor seinen ersten Kampf. Den zweiten Fight entschied er für sich und musste sich dann im Einzug ins Finale geschlagen geben. Am Ende stand dann der 3. Platz. Ebenfalls einen 3. Platz belegte David Figura U12 nach dem er einen Sieg und eine Niederlage auf seinem Konto zu stehen hatte.

U. Häßner
Trainer



HAUSGERÄTESERVICE



Elektromeister
MIKE FRIEDEL

REPLIPEX, STROMDOCTOR, DE



Adorf/V., Tel.: 037423 / 505 55 • Bad Elster, Tel.: 037437 / 530 660

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Kraft und Gesundheit fürs neue Jahr!

Ev.-luth. Gottesdienste

Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite www.kirche-adorf.de. Die Michaeliskirche in Adorf ist nur wenig geheizt. Bitte ziehen Sie sich warm an.

- | | | |
|-----------|---|-------------------------|
| 18. Dez. | 4. Advent | |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf | Pfr. Wagner |
| 24. Dez. | Heiliger Abend (kein Kigo) | |
| 15.00 Uhr | Krippenspiel in Adorf | D. Lange |
| 15.00 Uhr | Krippenspiel in Wohlbach | Pfr. Wagner |
| 17.00 Uhr | Christvesper in Adorf | Pfr. Wagner |
| 17.00 Uhr | Krippenspiel in Marieney | H. Walz |
| 25. Dez. | 1. Christtag (kein Kigo) | |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Jungen | |
| | Gemeinden Vikar Parthey Adorf und Markneukirchen in | |
| | Adorf | |
| 26. Dez. | 2. Christtag (kein Kigo) | |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Wohlbach | Pfr. Dechert |
| 31. Dez. | Silvester (kein Kigo) | |
| 15.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Wohlbach | H. Walz |
| 17.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf | Pfr. Wagner |
| 1. Jan. | Neujahr (kein Kigo) | |
| 17.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Adorf | Pfr. Wagner |
| 8. Jan. | 1. Sonntag nach Epiphania | |
| 14.30 Uhr | Predigtgottesd. mit Weihnachtsliedersingen | Pfr. Wagner in Wohlbach |

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Predigt und Abendmahlsgottesdienst (Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.) Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf dienstags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner (Änderungen vorbehalten)

Danke an alle, die mich bei der diesjährigen Schmück-mich-Aktion wieder so hübsch geputzt haben. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Dietmar Feiler von der Tannenpöhl GbR, der mich und meine Kumpels zur Verfügung gestellt hat. Übrigens kommen wir in Bio-Qualität direkt von der Plantage in Gettengrün.

Ach, bitte denkt wieder dran: in der ersten Januarwoche wieder abschnücken und den Schmuck gleich für das nächste Mal wieder gut aufheben!

Weihnachtliche Grüße & alles Liebe von eierm Dannebeim!



Marshall Git-Combo G30RCD

2 Kanäle clean und overdrive, mp3/CD-Eingang, Line out, Kopfhörerausgang, 3-Band EQ, Reverb, Contour Regler, 30 Watt, Buchse für Fußschalter

Preis: 199,- € • Tel. 037467-120914

ELEKTROHAUS FRANZ

*Wir wünschen unseren Kunden
besinnliche Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr.*

Bürgermeister-Todt-Straße 7
08626 Adorf/V.
Telefon: (03 74 23) 25 48

Angebote und Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Adorf, Schillerstraße 23, für Dezember 2022 und Januar 2023

Dezember			
Mi	14.	10.00-10.45 Uhr	Sport für Senioren
Do	15.	10.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	wir bereiten gebrannte Mandeln zu Offener Treff mit Kaffee / Tee und Brötchen mit Wiener
Fr	16.	14.00-16.00 Uhr	Strickleseln
Mo	19.	09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Obstpause Karten spielen
Mi	21.	14.00-17.00 Uhr	Unsere Weihnachtsfeier
Januar			
Mo	02.	10.00-13.30 Uhr	Neujahrsempfang mit Brunch
Mi	04.	10.00-10.45 Uhr	Sport für Senioren
Do	05.	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff mit Kaffee und Kuchen
Fr	06.	14.00-16.30 Uhr	Strickleseln
Mo	09.	10.00-12.30 Uhr	Wir kochen und essen gemeinsam
Mi	11.	09.30-11.30 Uhr	Wir basteln gemeinsam
Do	12.	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff mit Kaffee und herzhaften Snacks
Fr	13.	14.00-16.30 Uhr	Strickleseln
Mo	16.	09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Wir backen gemeinsam Kuchen Plauderstunde mit Kaffee / Tee und selbergebackenem Kuchen
Mi	18.	10.00-10.45 Uhr	Sport für Senioren
Do	19.	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff mit Kaffee / Tee und Snacks
Fr	20.	14.00-16.30 Uhr	Strickleseln
Mo	23.	10.00-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Obstpause Karten spielen
Mi	25.	13.30-15.30 Uhr	Spielnachmittag für Jung und Alt
Do	26.	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff mit Kaffee / Tee und Kuchen
Fr	27.	14.00-16.30 Uhr	Strickleseln
Mo	30.	14.00-16.00 Uhr	Plauderstunde mit Kaffee / Tee und Snacks
Bitte um namentliche Anmeldung in den Aushängen für die jeweilige Veranstaltung bis zwei Tage vor Veranstaltung!			
		18.00 -20.30 Uhr	18.00 -20.30 Uhr
		17.30 -20.30 Uhr	17.30 -20.30 Uhr



Ehrung für langjähriges Engagement - Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland

„Verdienter Bürger 2022“ der Stadt Adorf - mit dieser Auszeichnung wurden am 22.11.2022 Christine Süßdorf und Jochen Röder geehrt. Im Rahmen eines Festaktes im Ratssaal wurde die Auszeichnung überreicht, musikalisch würdig umrahmt vom Gitarrenquintett der Musikschule Adorf.

Christine Süßdorf, machte sich über Jahre im Vorstand des Vereins für Klassische Musik verdient, stets gemeinsam mit Ihrem hochgeschätzten Mann Ernst. Immer wieder gelang es beiden mit viel Ideen und Engagement hochkarätige Künstler in unser kleines Adorf zu holen. Neben vielen weiteren Aktivitäten brachten sie auch die Restaurierung des Blüthner-Flügels voran. Der Name unserer Stadt ist in klassischen Kreisen längst kein unbekannter mehr.

Was verbindet man nicht alles mit Jochen Röder: ESV Lok Adorf Abt. Volleyball (Spieler, Abteilungsleiter, Vorstandsmitglied, Mitorganisator

der internationalen Beach-Volleyballturniere, Unterstützer des Baues der Wald-Volleyballanlage); Mitbegründer und aktives Mitglied des Jugelsburger Dorfclubs und da alles noch nicht reicht, auch noch ehrenamtlicher Bürgerbusfahrer. Die Auszeichnung in Form einer Muschel und einer Urkunde überreichte im Beisein von rund 60 Gäste Bürgermeister Rico Schmidt. Der stellvertretende Bürgermeister Danny Cihak hielt die Laudationen. Beim anschließenden Sektempfang war lange kein Herankommen an die Preisträger möglich, so viele Gratulationen und Herzenwünsche wurden ausgetauscht. So unterschiedlich ihr beider Wirken auch ist, in einer Sache sind sich Christine Süßdorf und Jochen Röder einig- nichts geht ohne die Unterstützung der vielen Mitstreiter und Gleichgesinnten im Hintergrund und eine verständnisvolle Familie.

Bianca Jahn, Kultur



erfolg.werbung

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
☎ 09281-72400
info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Fragen oder
Probleme
im Mietrecht

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010
Helmbrechts ☎ 09252-228
Münchberg ☎ 09251-8151
Plauen ☎ 03741-70010

VFC Adorf Crowdfunding bringt 5.287,50 Euro ein

Im Mai startete der VFC Adorf unter Beihilfe der VR Bank Bayreuth-Hof eG ein gemeinsames Crowdfunding-Projekt. Getreu dem Motto „Viele schaffen mehr“ warb man um finanzielle Unterstützung zur Anschaffung eines ersten eigenen Vereinsbusses. Das selbst gesteckte Ziel wurde sogar übererfüllt. Insgesamt kam die stolze Summe von 5.287,50 Euro zusammen. Unser Jugendleiter Peter Fuchs nahm im Rahmen eines Nachwuchsspiels die offizielle Spen-

dentafel aus den Händen von VR Bank-Regionalleiter Bastian Richter entgegen. Ein langgehegter Wunsch kann durch zahlreiche Spenden von Firmen, Unternehmen und Privatpersonen so schon ganz bald in Erfüllung gehen. Noch ist der VFC Adorf auf der Suche nach einem passenden fahrbaren Untersatz für seinen Nachwuchs. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!
Eric Schreiner, VFC Adorf e.V.



Wir suchen ab sofort MitarbeiterInnen am TELEFON und ONLINE!

TelefonSeelsorge®

Interesse? 0176 12613060
www.telefonseelsorge-swh.de

Ein Ehrenamt mit Herz und Verstand.

10. WEIHNACHTSGANS TURNIER

Volleyball, Abspecken und Spaß für alle und Jedermann!!!
Gemischte Mannschaften werden leistungsgerecht ausgelost.

Kommt vorbei und spielt mit am
4. Advent, Sonntag 18.12.2022 ab 10.00 Uhr

Der Gewinner kriegt die Weihnachtsgans!

Startgebühr 2 Euro p.P.
Sporthalle Adorf/Vogtl.

5 Jahre ESV LOK ADORF VOLLEYBALL
www.esv-lok-adorf-vogtl.de

ESV LOKOMOTIVE ADORF VOGTL.

Auf der Suche nach dem **PERFEKTEN** WEIHNACHTSGESCHENK?

Verschenken Sie **KULTUR** in Bad Elster!

Jetzt dran denken:
Stars verschenken!

GUTSCHEINE & TICKETS
KÖNIG ALBERT THEATER & NATURTHEATER BAD ELSTER

Haben wir Ihr **INTERESSE** geweckt?
Wir beraten Sie gern!

UNSERE HOTLINE: +49 (0) 3 74 37 / 53 900
www.koenig-albert-theater.de

KONZERTE KLASSIK · MUSIKTHEATER
GEDANKEN & GESPRÄCHE
SCHAUSPIEL · KABARETT & COMEDY
ROCK, POP & LIED · JAZZ & SWING
WELTKULTOUREN · **VOKALES**
SCHLAGER & UNTERHALTUNG

Unser Geschenk-Tipp:
ABO-PLUS
4 TERMINE
aus allen Reihen
25 % RABATT

**LANDHAUS
ADORF.**

*Natur entdecken ...
... Ruhe finden*

*Das Team des Landhauses bedankt sich bei all seinen Gästen und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches 2023.
Gerne nehmen wir für die Wochenenden sowie die Feiertage Ihre Tischreservierungen entgegen. Telefonisch unter 037437/2560, täglich außer Montags von 11.00-18.00 Uhr oder mail an info@landhaus-adorf.de
Falls Sie lieber zu Hause genießen möchten, können Sie unsere Gerichte gerne zum Abholen bestellen.*

Inhaber:
Fam. Pierre Stengel
Elsterstraße 142
08626 Adorf/Vogtland
Tel.: 037437-2560
Fax: 037437-2560
Mobil: 0179-4642472



Augenoptik Dunkel
Bürgermeister-Todt-Straße 2
08626 Adorf/Vogtl.
(037423) 2186

Augenoptik Dunkel in Adorf bedankt sich bei seiner treuen Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2022 und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Blick ins neue Jahr.

Öffnungszeiten: Di - Fr. 9.00 - 12.00
Mi - Fr. 14.30 - 17.00
Sa. nach telefonischer Vereinbarung



UNSEREN BAUHERREN, GESCHÄFTSPARTNERN UND ALLEN BAUFIRMEN WÜNSCHEN WIR

m s h

Bauplanung · Inh. J. Martin

Elsterstraße 68, 08626 Adorf · Telefon (037423) 47023
www.msh-bauplanung.de

60.000 Fahrgäste in fünf Jahren: Die BürgerBusse fahren auf der Überholspur!

Der BürgerBus Vogtland e. V. hat die nächste Rekordmarke geknackt. Margerete Ruderisch ist die 60.000ste Mitfahrerin und fährt zweimal die Woche mit dem BürgerBus. „Der BürgerBus hat dafür gesorgt, dass ich mit meinen 83 Jahren noch einmal viel selbstständiger geworden bin, weil ich niemanden brauche, der mich fährt“, sagt die. Für die ehrenamtlichen Busfahrer sind solche Aussagen die Motivation. Denn der Bedarf ist enorm. Jeder Fahrer wird gebraucht. Wir haben in Lengenfeld, Adorf und Bad Elster unglaublich tolle Leute gefunden. Die Fahrer machen alles möglich! Beispielsweise in Ausnahmesituationen, wenn es der Kleinbus im obervogtländischen Schneegestöber die letzten Meter des Steilhanges nicht mehr bis zur Zielhaltestelle schaffte, tragen sie sogar die schweren Einkaufstaschen bis zur Haustüre.

Ein willkommener Nebeneffekt: Im Bus lernt man neue Leute kennen und man hat regelmäßig Kontakt mit Bekannten. Die BürgerBus-Fahrten finden an ausgewählten Wochentagen statt, verkehren nach Fahrplan auf festen Linien von Haltestelle zu Haltestelle, es gilt der Verbundtarif Vogtland und sie werden immer beliebter. Die achtsitzigen Niederflrbusse, die auch Rollstuhlfahrer mitnehmen können, werden ehrenamtlich betrieben, um – gerade im ländlichen Raum – die örtliche Mobilität in Kleinstädten für die Bürger sicherzustellen. Olaf Schlott ist der Vorsitzende des BürgerBus Vogtland eV.

Wir brauchen dringend weitere Bürgerbusfahrer.

Interessiert, als BürgerBus-Fahrer aktiv mitzuwirken? Dann melden Sie sich bei: Stadtverwaltung Adorf | Telefon 037423-57513 | E-Mail hauptamt@adorf-vogtland.de.



© Foto: Zweckverband öffentlicher Personennahverkehr Vogtland

Im Rückblick kann man nur staunen, denn häufig genug bleiben solche löblichen Ideen dann in den Kinderschuhen stecken. Der BürgerBus Vogtland e. V. jedoch hat sich rasant entwickelt und sogar die Corona-Pandemie gemeistert. Ob zum Einkauf oder zum Arzttermin. Im ländlichen Raum sind es vor allem die älteren Menschen, die ohne Auto aufgeschmissen wären.

de Stadtverwaltung Bad Elster | 037437-56610 | E-Mail buergermeister@badelster.de Stadtverwaltung Lengenfeld | Telefon 037606-3050 | E-Mail buergermeister@lengenfeld.de **Daniela Wach, Marketing, Medien & Öffentlichkeitsarbeit**

klein.anzeigen

Gemütliche 45 qm 2-Zimmer **Dachgeschosswohnung** in Schöneck mit Tageslichtbad, Einbauküche, Hausprechanlage und Gartennutzung zu vermieten. **Telefon: 0175-23 23 465**

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm



GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES UND GESUNDES JAHR 2023

Alt gegen neu: Ab Ende November ist für die vogtland card mobil+ Tauschzeit!

Das bargeldlose Bezahlen ist im Vogtland in allen Bussen ganz einfach mit der vogtland card mobil+ (vcm+) möglich. Aus Sicherheitsgründen ist die Chipkartengültigkeit jedoch begrenzt. Bei einigen der im Umlauf befindlichen vcm+ läuft die Kartengültigkeit am 31.12.2022 ab. Für die Weiternutzung des bargeldlosen Ticketkaufes empfehlen wir den unkomplizierten Kartentausch beim Busfahrer. Sprechen Sie bitte den Busfahrer daraufhin an, sofern er nicht selbst dazu auffordert. Die Wertguthaben werden

testelle Gartenhaus oder im oberen Bahnhof Plauen bzw. direkt bei den Verkehrsunternehmen möglich. Kunden der Plauener Straßenbahn können ihre vcm+ am Servicepunkt Tunnel tauschen.

So erkennen Sie, ob Ihre vcm+ ausgetauscht werden muss: Auf der Kartenvorderseite ist rechts unten ein Ablaufdatum aufgedruckt. Karten mit dem Ablaufdatum 12/22 können bis Jahresende in allen Bussen umgetauscht werden. Weitere Informationen und Fahrpläne erhalten Sie in der App VVV

auf die neue Karte übertragen. Wir bitten Fahrgäste um Verständnis, dass der Austausch nur möglich ist, wenn die Gegebenheiten beim Zustieg es zulassen. Ab 1. Januar 2023 ist der Kartentausch nur noch in den Verkaufsagenturen des Verkehrsverbundes in Auerbach, Hal-

mobil, unter www.vogtlandauskunft.de oder bei der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ), Servicetelefon 03744 19449. ©Foto: Verkehrsverbund Vogtland GmbH

Daniela Wach, Marketing, Medien & Öffentlichkeitsarbeit

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse
Tierhalter*in von Pferden, Rin-

dern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen sind zur Meldung und Beitragszahlung

bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet. Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2023 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid. Die Meldepflicht begründet sich auf § 23 Abs. 5

des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen. Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

QR-Code Neuanmeldung

Sächsische
Tierseuchenkasse
Anstalt des
öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a,
01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



Tag der offenen Tür

Samstag, 07.01.2022 von 10.00-13.00 Uhr



Julius-Mosen-Gymnasium, Melanchthonstr. 11, 08606 Oelsnitz

*Wir wünschen unserer verehrten Mandantschaft
unseren Partnern und Freunden ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2023.*

Alberter & Kollegen, 95028 Hof, Plauener Straße 8,

☎ 09281-72400

Plauen ☎ 03741-70010

Auerbach ☎ 03744-25010

Helmbrechts ☎ 09252-228

Münchberg ☎ 09251-8151



Friseursalon Cornelia Thomas Elsterstraße 26 • 08626 Adorf

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
nach 51 erfüllten Jahren, davon 32 Jahre als Selbstständige
in meinem Traumberuf als Friseurmeisterin,
ist es nun an der Zeit, meinen, weit über die Stadtgrenzen
von Adorf bekannten Salon aus Altersgründen
und mangels Nachfolger, zu schließen.

Nach der Wende ist es mir gelungen, den Familienbetrieb
zu reprivatisieren und die über 130 Jahre alte Tradition in
der vierten Generation fortzuführen.

Der Weg war manchmal steinig aber gehen würde ich
ihn jederzeit wieder. Schließlich stand mein Berufswunsch
schon mit 6 Jahren fest und ich konnte mein Wissen und
Können an viele junge Frauen weitergeben, die heute teils
selbst eigene Betriebe führen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Thea Sykora, bei
meiner Lehrmeisterin, Barbara Kellert, bei meinen Eltern
und bei meiner Familie.

Ich bedanke mich bei meinen verehrten Kundinnen und
Kunden für die jahrelange Treue und wünsche allen
Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlergehen.

Ihre Cornelia Thomas und Familie



*Danke allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
Danke für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit
Danke für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue*

*Wir wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute
für das
neue Jahr 2023.*

Küchen Meinel
MARKNEUKIRCHEN
EINBAUKÜCHEN & WOHNRAUMMÖBEL

Markneukirchen • Adorfer Straße 41 • Telefon: (03 74 22) 56 70 • info@kuechen-meinel.de • www.kuechen-meinel.de

Neues aus unserer Zentralschule

Präventionsveranstaltungen zum Thema Sucht: „Traumrausch-Bus“

Die Schüler der beiden 8. Klassen erlebten an 3 Tagen Ende November den „Traumrausch-Bus“ direkt vor Ort. Dieser Bus wird für Präventionsveranstaltungen der Suchtberatungsstelle des Diakonischen Beratungszentrums Vogtland bereitgestellt und ist vom Vogtlandkreis finanziert. Mit moderner, zeitgemäßer Technik wurden Schüler*innen bei 7 Stationen auf eine Reise geschickt. So können VR-Brillen und interaktive Touchscreens genutzt werden, das heißt mitmachen, selbst erleben, nachdenken und sich hinterfragen. Alkohol, Drogen, süchtig werden, Folgen von Sucht, Wirkung illegaler Drogen sind Themen. H. Geilert, Schulsozialarbeit



Präventionsveranstaltung zum Thema Sucht: „Wie ALKOHOL frei ist alkoholfrei“

Zeitgleich mit dem „Traumrauschbus“ fand auch das Projekt statt: „Wie ALKOHOL frei ist alkoholfrei“. Zwei Tage wurden Schüler*innen der 10. Klasse zu Multiplikatoren zum Thema Al-



kohol geschult. Danach führten sie Schüler*innen der 5. Klasse durch einen Parcours zum Thema leisteten Aufklärungsarbeit.

Auch hier wurde moderne Technik und spielerische Darstellungen zum Ausprobieren und zur Selbsterfahrung eingesetzt. Verantwortlich für diesen Peergroup-Ansatz waren Mitarbeiter der Aktion Jugendschutz aus Dresden. Die TN der 10. Klassen erhielten ein Zertifikat, welches bei Bewerbungen hilfreich sein kann. Wir bedanken uns bei allen Akteuren und Teilnehmenden und hoffen, dass beide Projekte nach Möglichkeit in jedem Schuljahr stattfinden. H. Geilert, Schulsozialarbeit

Friedensstifter - 2022 – Auftaktveranstaltung im „City-Treff“ Auerbach



Endlich, ... Nach zwei Jahren Zwangspause konnte am 05.11.22 wieder mit einer schulübergreifenden Ausbildung zum Friedensstifter begonnen werden. Was sind Friedensstifter? „Wenn Zwei sich streiten, hilft ein Dritter“. Der alte Spruch wurde von uns sinnvoll geändert. Eine dritte Person kann die sich Streitenden unterstützen, Wege aus einem Streit zu finden. Dies ist freiwillig. Die vermittelnden Personen sind Mediatoren und nennen sich bei uns an der Schule „Friedensstifter“.

Um einen „Blick über den Teller“ bekommen und sich mit Schülerinnen und Schülern anderer Schulen austauschen können, versuchen wir den Auftakt mit allen von uns betreuten Schulen gemeinsam zu gestalten. Im Schuljahr 2022 / 2023 nahmen sechs Schulen teil. Den Tag verbrachten wir mit allen zukünftigen Friedensstiftern im „City-Treff“ im „Hofau Park“ in Auerbach. In Workshops wurde erarbeitet, was ein Friedensstifter



macht, welche Voraussetzungen man dafür mitbringen sollte und was eine (Streit-)Schlichtung ist. Bei tollem Wetter konnten wir auch das Außengelände nutzen. Es war ein rundum gelungener Start.

H. Geilert, Schulsozialarbeit **Unterricht einmal anders**

Am 23.11.22 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5,

Jahren beteiligten sich wieder viele Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a, 6a, 6b und 8a der Zentralschule Adorf an der Geschenkkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse, hierzulande bekannt unter dem Namen „Weihnachten im Schuhkarton“, die Anfang November stattfindet. Fleißig wurden Süßig-



6 und 7 an der Zentralschule Adorf einen phantasievollen Deutsch-, Kunst- und Geschichtsunterricht in einem. Die Staatliche Kunstsammlung Dresden ermöglichte den Kindern einen jeweils 45-minütigen Exkurs: Das Wandelnde Museum. Mit Kopfhörern ausgestattet bewegten sich die Schüler und Schülerinnen nach Gehörtem frei auf dem Schulhof und formten unter anderem Statuen oder Planeten. Schritt für Schritt durchliefen sie so die einzelnen Räume eines Museums. Am Ende bestimmten die Schüler selbst einen Gegenstand, der im Museum imaginär ausgestellt werden sollte.

S. Schneider, J. Simmler **Mitpacken bei „Weihnachten im Schuhkarton“**

Wie bereits in den vergangenen

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



ROZYNEK & BAUER

BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

Das Kulturwerk Adorf/V. e. V. möchte sich ganz herzlich bei allen Spendern von Geld- und Sachspenden, Helfern und Firmen bedanken, die uns beim Ausbau unseres „Citytreffs“ in der Freiburger Straße 6 unterstützt und geholfen haben. Wir wünschen Allen und unseren Alltagsbegleitern, Senioren sowie ehrenamtlichen Mitarbeitern friedliche Weihnachten und ein gutes, gesundes Neues Jahr.



Thomas Knoll

Dachdeckermeister



Elsterstraße 31
08626 Adorf

Tel.: 037423/47747
Handy: 0173/9598054

E-Mail: info@knoll-dach.de • www.knoll-dach.de

Wir wünschen unserer Kundschaft, unseren Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Danke

... für die gute
Zusammenarbeit
und das Vertrauen,
für die Freundschaft
und Wertschätzung
im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten
ein friedliches
Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
neues Jahr!

küchenStudio
SEIDLER GMBH

In Oelsnitz • Untermarxgrüner Straße 4 • Telefon 03 74 21 - 12 39 28



keiten, Spielsachen, Kuscheltiere, Anziehsachen, Schulmaterialien und Hygieneartikel von den Schülern gekauft und Schuhkartons liebevoll und mit viel Eifer befüllt.

Bald werden sich die Päckchen auf dem Weg nach Osteuropa befinden und dort Kinderherzen zu Weihnachten erfreuen.

A. Troppmann

Verein Klassische Musik Adorf/V. e.V.



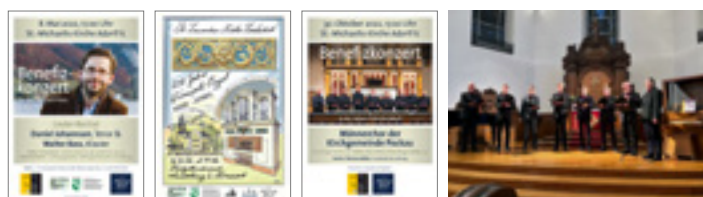
Neustart 2022!



Erwerb und erste Schritte der Sicherung des Trampeli-Hauses in Adorf



Erwerb des Originaldruckes von Johann Caspar Kerll DELECTUS SACRARUM CANTIONUM, München 1669 für unser zukünftiges Museum



Unsere Benefizkonzerte im Jahr 2022

Dank für Ihre weitere Unterstützung und Spende für ein erfolgreiches 2023!



Verein Klassische Musik
Adorf/V. e.V.



Spendenkonto: DE06 8705 8000 3129 0001 00 bei der Sparkasse Vogtland
Stichwort: Trampeli-Haus (+ Name und Adresse)

www.klassik-adorf.de

Schulküche wird zur Weihnachtsbäckerei

Plätzchenduft zog durch die Flure der Zentralschule Adorf. Einige Klassen nutzten die Vorweihnachtszeit zum gemeinsamen Backen. Auch die Mädchen und Jungen des Ganztagsangebotes „Kocharena“ backten Mandelplätzchen, Zimtberge und anderes leckeres Weihnachtsgebäck für sich und ihre Familien. Darüber hinaus trafen sich die Schülerinnen und Schüler zudem, um gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern des Schülercafés „Maxx“ Lebkuchen zu backen. Diese waren für den Weihnachtsmarkt in Adorf bestimmt. Dort waren sie am Stand

weihnachtszeit in Chemie einmal für etwas ganz besonderes genutzt. Aus dem Chemieraum strömte Orangen- und Zimtduft durch das Haus. Wir haben Reinstoffe und Stoffgemische buchstäblich in die Hand genommen und aus wenigen Zutaten etwas für das Wohlbefinden geformt. Es entstanden bunte und nachhaltig produzierte Badebomben. Diese Badekosmetik ist frei von unnatürlichen Zusatzstoffen und durch das Bio Kokosöl ein Genuss für Sinne und Haut und damit man erholt und gepflegt ins neue Schuljahr starten kann, boten wir auf dem Weihnachtsmarkt in Adorf die schönsten Exemplare zum Verkauf an. Der Erlös wird für



der Zentralschule der Renner. Wo gab es sonst solch leckere Lebkuchen, die von den Kindern und Jugendlichen mit großer Begeisterung gebacken und kreativ verziert wurden? Weihnachtsplätzchen und Lebkuchen waren ein wohl-schmeckender Weihnachtsgruß der Mädchen und Jungen unserer Schule an ihre Familien sowie die Besucherinnen und Besucher des Adorfer Weihnachtsmarktes.

Sustainable and Handmade

Unsere Schüler haben die Vor-

unsere Schule genutzt und damit können für den nächsten Frühling z. B. neue Spiele für den Hof organisiert werden.

Die Schüler und das Team der Zentralschule wünschen allen Eltern ein schönes Weihnachtsfest. Wir bedanken uns für Eure unermüdliche Unterstützung während des ganzen Jahres. „In der Geborgenheit der Familie Weihnachten zu feiern, ist in der heutigen Zeit das wohl schönste aller Geschenke.“



Ein frohes
Weihnachtsfest

UND ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE JAHR!



Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATER PartG mbB

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0 | Fax 55199
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Wanderung zum Licht`l Ohmd

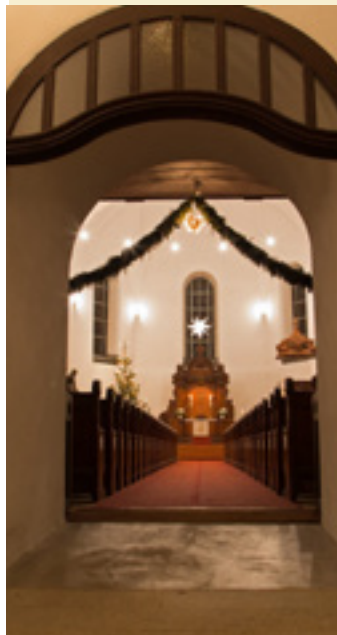
Gleich zu Beginn: Einen großen DANK an die Mitstreiter vom Freiberger Dorf- und Heimatverein e.V., der uns bestens bewirtete. Doch der Reihe nach: Die Adorfer Lok-Wanderer starteten ihre traditionelle Licht`l-Wanderung in diesem Jahr am Freiberger Dorfkonzert. Bei nass-kaltem Wetter entschlossen sich 18 Wandersleut` nur eine kurze, 4 km-Runde zu laufen. Am ehemaligen Freiberger Bahnhof vorbei, weiter auf der Mockelbahn, bis zur Muckenmühle mit Glühwein-Zwischenstopp bei Wanderfreundin Christine Süßdorf. Gemeinsam mit Wanderfreundin Christine Stolzenberger wurden wir hier bestens bewirtet – Danke! Fackeln erhellten uns den Rückweg

zum Konsum. Es war eine schöne, heimelige Tour. Im weihnachtlich dekorierten Vereinsheim – also im Konsum – wurden weitere Wanderpläne besprochen, gab`s Gratulationen zum 75. & 85. Geburtstag sowie zur verdienten Adorfer Bürgerin und wurde den verstorbenen Wanderfreunden gedacht, kleine Wichtelpräsente übergeben und ein vorzügliches Essen wurde aufgetischt. Ein abwechslungsreicher Bildervortrag rundete den schönen gemeinsamen Abend der Adorfer Wandergemeinschaft ab. Das Wanderjahr wird am 27.12.2022 mit einer Kurztour nach Raun beendet. Bis dahin – eine schöne Adventszeit und bleibt gesund.

Heinz Hager, Abt.-Leiter Wandern



Heiligabend in der Michaeliskirche Adorf



15:00 Uhr
Familiengottesdienst
mit Krippenspiel
17:00 Uhr Christvesper
Infos unter:
www.kirche-adorf.de
Bitte warm anziehen,
da die Kirche nur wenig
beheizt werden kann.



Erlebniswelt MUSIK INSTRUMENTENBAU

Schau-
vorführungen
jeden Mittwoch
14.30 Uhr

In den detailverliebt eingerichteten **Schauwerkstätten** gibt es traditionelles Handwerk zum Anfassen – mitmachen inklusive.

- **Schauvorführungen immer mittwochs 14.30 Uhr**
- **für Gruppen von 10 bis 100 Personen nach Voranmeldung**
- **kostenfreier Busparkplatz, Sitzgelegenheiten, Sanitärräume, barrierefreier Zugang, Souvenirverkauf**

erlebniswelt-musikinstrumentenbau.de

Veranstaltungen in Adorf

Dez. 2022				
18.12.	10:00	Weihnachtsgansturnier	Sporthalle, Lessingstr.	ESV Lok Adorf, Abt. Volleyball
21.12.	09:00	Brotkorb	Michaeliskirche	Diakonien, Kirchengemeinden
31.12.	16:00- 17:00	Silvesterböllern	Schützenhalle	Adorfer Schützenverein

→→→ Zur besseren Planung und Abstimmung von Terminen für Veranstaltungen 2023 bitte den stets aktualisierten Veranstaltungskalender auf der Adorfer Homepage www.adorf-vogtland.de/ Veranstaltungen nutzen und alle Termine bitte in der Stadtverwaltung bei bianca.jahn@adorf-vogtland.de, 037423 57528 melden ←←←

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12, Fax: 03 74 23 / 5 75 36, E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de, Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.: Bürgermeister Rico Schmidt Herstellung: grimm.media, Oliver Grimm, 08248 Klingenthal, Auerbacher Str. 100, Telefon 03 74 67 - 28 98 23, Druck: VDC, Verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/Vogtl. Verantwortlich für Anzeigenteil: grimm.media, Auflage: 2200 Exemplare, Erscheinungsweise: monatlich am 2. Mittwoch

Hospiz - Termine Januar 2023

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos... Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwerkranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafés:

Adorf, Schillerstraße 23	Montag, 02.01.2023 von 16-18 Uhr
Klingenthal, Auerbacher Straße 78	Dienstag, 03.01.2023 von 15-17 Uhr
Oelsnitz, Zöphelsches Haus	Mittwoch, 11.01.2023 von 15-17 Uhr
Treuen, Kantorat	Donnerstag, 12.01.2023 von 15-17 Uhr

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich – sowohl in unseren Büros als auch bei Ihnen zu Hause (vorbehaltlich Coronaverboten). Ab 06. Januar 2023 beginnt ein neuer Ausbildungskurs für Ehrenamtliche Hospizhelfer in Klingenthal. Interessenten melden sich bitte unter Tel.-Nr. **0163-6149065** an. Dieser Kurs dient der Selbsterfahrung und verpflichtet zu keiner weiteren Mitarbeit. Für Fragen steht Ihnen gern jederzeit Petra Zehe zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, Ruhe und Besinnlichkeit, Harmonie und Zufriedenheit. Rutschen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.
Ihre Petra Zehe, Koordinatorin,
Master Palliative Care



Fender CD-60SCE Westerngitarre All-Mahogany Natural zu verkaufen

Dreadnought Westerngitarre mit Cutaway und Tonabnehmer!



Classic Design Decke:
Mahagoni, massiv
Boden & Zarge:
Mahagoni
Griffbrett / Hals:
Walnuss / Mahagoni
Elektronik:
Fishman CD-1
Vorverstärker,
für klaren Klang an einem
Verstärker,
integriertes Stimmgerät,

Preis: 275,- € • Tel. 0163-3224552

Herzliche Einladung zum Sektempfang

Freitag 06.01.2023 und Samstag 07.01.2023 jeweils von 10-17 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

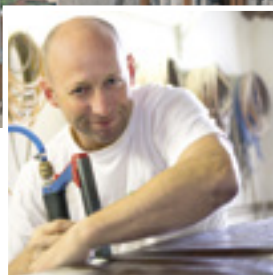


Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



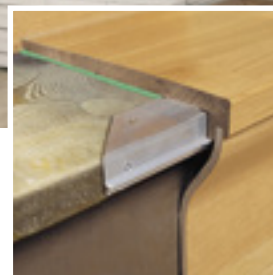
- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Neue Stufen: Echtholz, Laminat, Vinyl
- Kein Raußreißen des Treppenkerns
- Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer



Für die **Renovierung von Treppenstufen** bietet der Renovierungsspezialist Portas auch Oberflächen aus erstklassigem Vinyl in Holzoptik an. Aufgrund ihrer robusten Außenseite sind sie widerstandsfähiger und strapazierfähiger als Stufen aus reinem Naturmaterial.

PORTAS-Fachbetrieb Neumann

P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18

08491 Netzschkau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an • 0 37 65 / 3 41 58 • www.neumann.portas.de